



domizil+ Wartungsreport

domizil+ 2024.16.00, AL – Basisdaten - Orte

Bei der Neuanlage oder beim Ändern von Orten muss nun eine Ortsbezeichnung angegeben werden.

domizil+ 2024.16.00, AL – Diverses

In der Benutzerverwaltung konnte einem Benutzer keine Nationalität zugeordnet werden. Deswegen wurde in der Systemdatenbank die Tabelle CP_COUNTRY befüllt.

Modul: 0000_insert_CP_COUNTRY.sql

domizil+ 2024.16.00, BN – Arbeitsläufe - Mahnung

Wenn der Parameter BN_RAXML auf "1" gestellt war, wurden die Daten für den Rechtsanwalt dennoch nicht in einer XML-Datei ausgegeben. Dies wurde nun korrigiert.

domizil+ 2024.16.00, BN – Ausdrücke – Zahlungsanweisung

Beim Druck der Zahlungsanweisungen wird die Schriftart ClearReadMono verwendet. Von dieser gibt es 2 Versionen, ClearReadMono Version 1.006 und ClearReadMono Version 2.000. Die Schriftart ClearReadMono Version 2.000 hat eine etwas größere Laufweite und es kommt daher in manchen Fällen zu ungewollten Zeilenumbrüchen bzw. abgeschnittenen Daten.

Damit der Report mit beiden Varianten funktioniert wurden Felder in den Reports vergrößert, wo das nicht möglich war, wurde die Schriftgröße verkleinert.

Modul: Zahlungsanweisung_1.rpx, Zahlungsanweisung_2.rpx, ZahlungsanweisungA4Hoch1Stueck.rpx, ZahlungsanweisungA4Hoch2Stueck.rpx

domizil+ 2024.16.00, BN – Ausdrücke – Zinsliste

Wurde die Zins- bzw. die Komponentensummenliste mit "Betragsauswahl - vorgeschriebene Summen eines Zeitraumes" gestartet, wurden die Summen bei Bestandnehmern mit einem abweichenden Vorschreibungsintervall (z.B. jährlich) nicht korrekt ausgegeben. Das wurde behoben.

Hinweis: Bei einem abweichenden Vorschreibungsintervall und "Betragsauswahl - vorgeschriebene Summen eines Zeitraumes" werden nur jene Bestandnehmer auf die Zins- bzw. die Komponentensummenliste gedruckt, die tatsächlich im ausgewählten Zeitraum vorgeschrieben wurden.

Modul: BNLIST06.gnt, BNKOMPLI.gnt

domizil+ 2024.16.00, BN – Stammdaten - Bestandnehmer

Ein User mit ausschließlich Leserechten (zB Gruppenberechtigung Buchhaltung-Auskunft) konnte sämtliche Karteikarten (zB Aufteilungsschlüssel, Vorschreibungsdaten, etc.) im Bestandnehmerdialog modifizieren. Dies wurde behoben.

Außerdem war das Feld "Land" der Bestandsadresse auch dann bearbeitbar, wenn die Berechtigung "BN Stammdaten Bestandnehmer modifizieren Karteikarte Allgemeines" (Nr. 1001001) entzogen war. Auch dies wurde behoben, ist die Berechtigung entzogen, kann nun auch das Land nicht mehr geändert werden.

Die Eingabe des USt-Kennzeichens in den Vorschreibungsdaten wurde dahingehend abgesichert, dass nur mehr die Werte 0 bis 6 eingegeben werden können.

Bei der automatische Neuberechnung der Verwohung für den Nachfolger eines Wohnungswechsels kann - wenn der RMTEXEC-Dienst nicht zur Verfügung steht - die Kalkulation nicht durchgeführt werden. In diesem Fall wird nun das Fenster der Kalkulation nicht mehr automatisch geschlossen und es erfolgt ein entsprechender Benutzerhinweis. Dies bietet die Möglichkeit den RMTEXEC-Dienst neu zu starten und danach die Kalkulation des Bestandnehmers noch einmal zu starten.

domizil+ 2024.16.00, BN – Stammdaten - Global-Indexwerte

Die VPIs für 08/2024 wurden angelegt.

Die VPIs für 09/2024 wurden angelegt.

domizil+ 2024.16.00, BN – Stammdaten – Kalkulationsbasen

In der Übersicht der Kalkulationsbasen steht nun die Funktion "Unten auffüllen" wieder zur Verfügung.

Wenn der Programmparameter BN_KM auf 1 gesetzt wird, werden die Kreditmanager-Spalten (KM/Obj. Betrag, KM/Differenz, KM/Übernahme) in den Kalkulationsbasen automatisch eingeblendet.

Mit dem Kontextmenü "Alle importierten Datensätze kennzeichnen" werden die Checkboxen aller Datensätze, die importiert wurden, angehakt bzw. abgehakt.

Ist die Checkbox bei Datensätzen angehakt, für die keine Daten importiert wurden, wird der Objektbetrag nicht mit 0 überschrieben.

Ist das Darlehen im aktuellen Jahr (noch) nicht vorhanden, erfolgt der Zugriff auf das Darlehen im Vorjahr.

domizil+ 2024.16.00, BN – Stammdaten – Personen

In der Personenwartung wurde in der Karteikarte „Übersicht Stammdaten“ einer Person unter der Bezeichnung das Wort "Mitgliedsnummer: ..." mit einem Rechtschreibfehler angezeigt. Dies wurde nun behoben.

domizil+ 2024.16.00, BU – Buchen – Allgemein

Der Menüpunkt "Buchungsmodul" wurde entfernt und der Menüpunkt "Buchungsmodul NEU" wurde zu "Buchungsmodul" umbenannt. Die Berechtigung wurde ebenfalls angepasst.

domizil+ 2024.16.00, BU - Buchen – 2 (OB/FI)

Die Änderungsmöglichkeit des USt-Betrages bei Habenbuchungen wurde erweitert, indem dem Parameter BU_USTAEND der Wert 2 "Nur geringfügige Änderung des USt-Betrages (+/- 5 Cent) erlaubt" hinzugefügt wurde.

domizil+ 2024.16.00, BU - Buchen – 3 (RE)

Bei der Freigabe einer Rechnung auf ein Kreditorenkonto mit Objektnummer, kann die Leistungsabgrenzung von nun an durchgeführt werden, auch wenn das entsprechende Objekt nicht in der Bestandnehmerbuchhaltung vorhanden ist.

Wenn sich der Einbehalts-%-Anteil im Dialog "Buchen Rechnungseingangsbuch" durch den Buchungssymbolwechsel ändert, wurde der am Kreditorenkonto hinterlegte Einbehalt nicht korrekt hinterlegt. Jetzt wird geprüft, für welches Buchungssymbol welcher Einbehalt definiert ist und dieser automatisch im Buchungsmodul aktualisiert und berechnet.

Weiters wurden, wenn im Dialog "Buchen Rechnungseingangsbuch" das Buchungssymbol auf ein Teilrechnungssymbol gesetzt wurde, der USt-Betrag, der Skonto-Betrag und der neue Bruttobetrag nicht sofort automatisch neu berechnet. Das wurde ebenfalls behoben.

Wurde eine Rechnung erfasst, bei deren Aufwandskonto es sich um ein Konto mit nicht abzugsfähiger Vorsteuer handelte (USt-Typus=2-nicht abzugsfähige Vorsteuer), wurde bei einer Änderung des USt-/VSt-Betrags auch der Brutto-/Nettobetrag geändert. Das wurde korrigiert.

domizil+ 2024.16.00, BU – Journalexport

Bisher wurde beim Verarbeiten von Journaldateien mit fehlerhaften Zeilen der Journalexport mit einer unspezifischen Fehlermeldung abgebrochen. Diese Meldung wurde nun erweitert, um den Anwender auf den Ursprung der Fehlerquelle hinzuweisen.

domizil+ 2024.16.00, BU – Verbuchen

Ist beim Journaldruck nach dem Verbuchlauf der Parameter "AG_PublishDir" nicht vorhanden, wird nun folgende Fehlermeldung ausgegeben:

"Der Globale Parameter für das Publish-Verzeichnis AG_PublishDir ist nicht vorhanden. Bitte legen Sie den Parameter unter "Globale Variable/Parameter" an."

domizil+ 2024.16.00, DIV – Allgemein

Bisher war noch eine alte Version der Excel-Vorlage zum Befüllen der Mitglieder-Daten im Lieferstand vorhanden. Diese Vorlage wird mit der Installation des Releaseupdates 2024.16.00 entfernt. Die aktuelle Excel-Vorlage " Mitglieder_Vorlage.xlsx" ist wie gewohnt im Verzeichnis domsrv\inters\diverses\MGKonvertierung zu finden.

Der Parameter KA_BETRZ2 wird im Zuge des Updates entfernt, da dieser nicht mehr benötigt wird.

Hinweis: Der Parameter KA_BETRZ2 hat gesteuert, ob beim KA-Mahndruck als 2. Betreffzeile die Wohnungsadresse ausgegeben werden soll. Mit der Umstellung auf graphischen Druck im letzten Releaseupdate ist dieser PP nicht mehr wirksam.

domizil+ 2024.16.00, DIV – netFrame Plattform

Beim Wiederholen eines Druckes konnten in der Netframe Plattformversion 2024.08.00 keine PDF-Dateien (z.B. Journale) angezeigt werden, deshalb wurde hierfür ein Workaround implementiert.

In der aktuellen Plattform 2024.14.02 ist dieses Problem behoben, aus diesem Grund wird der Workaround nun wieder entfernt.

domizil+ 2024.16.00, DL – Arbeitsläufe – Abstimmung Wohnungswechsel

Das Verarbeiten einzelner Bestandnehmer im Arbeitslauf "Abstimmung Wohnungswechsel" durch die Sondervariante (DL_DLWWVERS=1) konnte bisher nicht korrekt durchgeführt werden. Das wurde behoben.

domizil+ 2024.16.00, DL – Arbeitsläufe – Annuitätenabrechnung

Wurde die Annuitätenabrechnung mit der Selektion "Rechnungsnummer neu vergeben - ja" nach einem Stornolauf erneut durchgeführt, ist die neue Rechnungsnummer korrekt vergeben und angedruckt worden, jedoch fehlte der Ausdruck der Rechnungsnummer, welche ersetzt wurde. Es werden nun sowohl die neue als auch die ersetzte Rechnungsnummer angedruckt.

domizil+ 2024.16.00, DL – Arbeitsläufe – Mehr-/Mindertilgung

Beim Arbeitslauf Mehr-/Mindertilgung wurde bei Wechsel der Objektnummer der Gruppenwechsel teilweise nicht korrekt durchgeführt, wenn bei einem Objekt nicht alle Darlehen verarbeitet wurden.

Das wurde behoben, es wird nun auch in diesem Fall der Gruppenwechsel korrekt durchgeführt.

Modul: DLU44A.gnt

Beim Öffnen des Dialogs unter Verwendung der Option "Übersicht überspringen" wurde fälschlicherweise bereits bei der Bestätigung des Jahres die Objektnummer geprüft, obwohl diese erst danach eingegeben werden kann. Dies wurde korrigiert.

domizil+ 2024.16.00, FI – Arbeitsläufe – Stammdatenübernahme Folgejahr

Wenn INDIV-Felder ohne Größenbeschränkung vorhanden waren, ist es zu Problemen bei der Übernahme der Fibu-Konten gekommen. Dadurch wurde der Arbeitslauf beendet und die Konten wurden nicht übernommen. Dies wurde nun behoben.

Im Zuge der Umsatzsteuerlistung wurden Kostenarten mit "Sonstigem Kennzeichen 8=USt-Aufwand Garage" in bestimmten Fällen nicht korrekt berücksichtigt.

Grundsätzlich wird, wenn in der Kostenart das Kennzeichen "Sonstiges Kennzeichen" auf "8 - Instandhaltung: USt-Aufwand Garage" oder "9 - Instandhaltung: USt-Aufwand regelbesteuerte Lokale" gesetzt ist, bei Konten mit Sollversteuerung der gesamte USt-Aufwand der Buchung entsprechend auf "USt-Aufwand Garage" bzw. "USt-Aufwand Lokale" gebucht.

Dies war bisher jedoch nur dann der Fall, wenn im Objekt oder am FI-Konto ein Prozentsatz "%Anteil Garage" bzw. "%Anteil Lokale regelbesteuert" hinterlegt war. Dies wurde behoben, die am Objekt- oder Kontenstamm hinterlegten Prozentsätze haben hierfür nun richtigerweise keine Relevanz.

Modul: FIUSTLI.gnt

domizil+ 2024.16.00, FI – Ausdrücke – Kontoauszug

Im Ausdruck wird nun, wie am FI-Buchungsjournal, in der Kopfzeile "E" für die Energieart ausgegeben.
Modul: FIKTDRU.gnt

domizil+ 2024.16.00, FI – Ausdrücke – Sonstige Ausdrücke

Für die Verprobung der Erträge aus der Vorschreibung steht der umfangreiche Report Ertragsverprobung zur Verfügung, der die aus den Bestandnehmervorschreibungen gebuchten Erträge in der Neben- und Hauptbuchhaltung gegenüberstellt.

Dieser steht nun im Zweig Finanzbuchhaltung | Ausdrücke | Sonstige Ausdrücke zur Verfügung.

Module:REP_CPI_FI_ErtragsVerprobung.xml,
0000_INSERT_ERTRAGSVERPROBUNG_ALREPORTS.sql, 0000_VIEW_CPI_BNVS_NORM.sql

domizil+ 2024.16.00, FI – Stammdaten – Konten

Wenn über den Detaildialog ein neues Konto per "Neu"-Button angelegt wurde, wurden die Daten des zuvor geöffneten Kontos in einigen Eingabefeldern nicht auf die Standardwerte zurückgesetzt. Dies wurde nun behoben.

In den Detaildialogen (z.B. in der Karteikarte "Kontoauszug" am FI-Kontenstamm) wurden in gewisser Konstellation die Grid-Einstellungen, wie die Anordnung oder die Größe der Spalten, ungewollt auf Standard zurückgestellt. Dies wurde nun behoben.

Folgende Detaildialoge bzw. Karteikarten wurden hierbei angepasst:

BN Objekt:

- Hauseigentümer
- Aufteilungsschlüssel
- Kalkulationsdaten Komponentenpositionen
- Kalkulationsdaten Kalkulationsbasen
- Darlehen
- Sanierungsdaten
- Mahn und Klagshistory

BN Personen:

- Übersicht Stammdaten
- BN Bestandnehmer:
- Aufteilungsschlüssel
- Vorschreibungsdaten Übersicht
- Darlehen
- Mahn- und Klagshistory

DL Darlehen:

- Summen
- Umsätze
- KR Konten
- Kontoauszug
- FI Konten
- Kontoauszug

domizil+ 2024.16.00, FI – Steuerungen – Buchungssymbole

Bei der Neuanlage eines Buchungssymbols wurden falsche Berechtigungen geprüft. Diese wurden korrigiert.

domizil+ 2024.16.00, JA – Arbeitsläufe - Jahresabrechnung

Bei abweichendem Abrechnungszeitraum (BN_DIAABRZR = J / Abrechnungszeitraum ist nicht Kalenderjahr) wurden keine Bestandnehmer abgerechnet, wenn bei allen aktuellen/aktiven Bestandnehmern das Bezugsdatum nach dem Objekt-Abrechnungsende lag.

Beispiel:

- Objekt-Abrechnungsperiode 01.07.2021 - 30.06.2022
 - Abrechnungsperiode 2022
 - alle aktuellen/aktiven Bestandnehmer haben ein Bezugsdatum > 30.06.2022
- Das wurde behoben. Modul: JAHP211.gnt

domizil+ 2024.16.00, JA – Stammdaten – Abrechnungsblöcke

Beim Eingabefeld "Blockdruck" wurde bei den Werten 3 und 4 der Wortlaut von "BNs" auf "BN" geändert.

domizil+ 2024.16.00, KA – Ausdrücke – Kontoauszug

Bei der Parametereinstellung KA_DRUJAHR = 1 „ein bestimmtes Jahr (Verarbeitungsjahr) wird gedruckt“ wurde, wenn bei einem Kaufanwärter der Saldo per 1.1. des Verarbeitungsjahres 0 (Null) war, ein unvollständiger Drucksatz ausgegeben und die Druckausgabe endete mit dem vorherigen Kaufanwärter.

Das wurde behoben, es werden nun alle Kaufanwärter entsprechend der Selektion ausgegeben.

Ebenfalls wird die Zeile "Stand zum 1.1." nun in der obersten Zeile angedruckt.

Modul: KAUP31A.gnt

domizil+ 2024.16.00, KR – Anweisungen – Anweisungen warten

Beim händischen Erfassen einer Anweisung wurde bisher bei Eingabe eines Skonto- oder Einbehalt-%-Satzes das Betragsfeld auf 0 gestellt. Dies wurde behoben.

domizil+ 2024.16.00, KR – Ausdrücke – Kontoauszug

Mit der Auswahl Objekte wurden bei einem Kreditorenkonto mit Gewerk 0 auch Buchungen der Konten mit Gewerk/KontolD ungleich 0 im Kontoauszug gelistet und dadurch ein falscher Saldo ermittelt. Dieses Problem wurde nun behoben.

Außerdem wurde die Sortierung der Konten bei der Objektauswahl angepasst, es werden die verarbeiteten Konten nach Objektnummer, Kreditornummer und Gewerk/KontolD sortiert ausgedruckt.

Module: KRKTDRU.gnt, KRHP2.gnt, KRLISTE.gnt

domizil+ 2024.16.00, KR – Auswertungen Bau – Monatl. Bauverwaltungskosten

Wird die Auswertung "monatliche Bauverwaltungskosten" mit Parametereinstellung KR_VWKTECHN = 1 oder 2 gestartet, dann wird für die Berechnung auf die am Baukonto im Feld "Vermerk/Notiz" eingetragenen Prozentsätze zugegriffen. Sollten diese Prozentsätze nicht korrekt am Baukonto hinterlegt sein, wird nun ein noch aussagekräftigerer Hinweis am Protokoll ausgegeben.

Hinweis: Korrekte Definition der Prozentsätze am Baukonto im Feld "Vermerk/Notiz" ist "9,99/9,99" (z.B. 5,00/5,00).

Modul: INBAVWKU.gnt

domizil+ 2024.16.00, KR – Stammdaten – Konten

Wurden am Kreditorkonto Daten geändert und diese Änderungen beim Speichern auf die dazugehörigen Kreditorkonten übernommen, so wurden die Summen/Salden/Buchungszähler bei den automatisch mitgeänderten Kreditorkonten neu ermittelt und aktualisiert.

Dieses Programmverhalten konnte zu Problemen führen, wenn gleichzeitig ein Verbuchen stattfand und sich dementsprechend die Summen/Salden/Buchungszähler dieser Kreditorkonten zeitgleich änderten. Es wurden in diesem Fall ein Teil der gleichzeitig verbuchten Buchungen in den Summen/Salden/Buchungszählern nicht berücksichtigt. Dieser Umstand wurde nun korrigiert.

domizil+ 2024.16.00, MG – Stammdaten – Mitglieder

Beim Navigieren in die "Personen Wartung" über die "Mitglieder Wartung" wurde in der Karteikarte "Übersicht Stammdaten" fälschlicherweise eine Hinweismeldung ausgegeben, wenn versucht wurde eine Personenverknüpfung hinzuzufügen - dies wurde nun behoben.